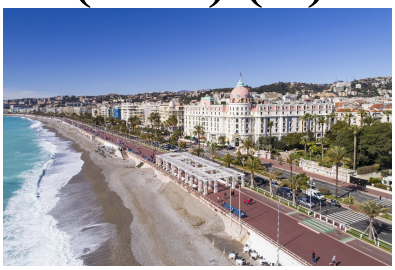
UNESCO WELTKULTURERBE

FRANKREICH
Nizza, Winterkurort der Riviera (2021) (K)



Nizza ist eine französische Groß- und Hafenstadt mit 341.032 Einwohnern (Stand 2018) an der Mittelmeerküste (Côte d'Azur) und zählt seit Juli 2021 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Begründet wird die Entscheidung mit dem architektonischen, landschaftlichen und städtebaulichen Erbe des "Winterkurortes an der Côte d'Azur". Mehr als 500 Hektar des Stadtgebiets gehören nun zum UNESCO-Weltkulturerbe, darunter die "Promenade des Anglais", die berühmte Uferpromenade an der "Baie des Anges" (Bucht der Engel) von Nizza. Mit fast einer Million Einwohnern ist der Großraum Nizza nach Marseille die zweitgrößte Stadt an der französischen Mittelmeerküste und die fünftgrößte Frankreichs. Sie ist ein touristisches Zentrum mit mehreren Millionen Besuchern pro Jahr. Seit dem 18. Jahrhundert zog die Stadt den europäischen Adel, aber auch zahlreiche Maler und Schriftsteller an, unter ihnen Marc Chagall, Henri Matisse, Anton Tschechow und Friedrich Nietzsche.

23. April 2013
Reisewelt Reisebegleiter Bankenreise Cote d´Azur